

## Datenschutzinformation

### Verarbeitung von Nutzer- und Kundendaten

**Kniger Gym GmbH**

Stand 18. März 2024

Datenschutz hat für die Kniger Gym GmbH (im Folgenden Anbieter) einen hohen Stellenwert. Im Folgenden informieren wir Sie als Nutzer über die Art, den Umfang und den Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung des Coworking-Training-Space und im Speziellen über die eingesetzte Videoüberwachung.

#### 1 Verantwortlicher

Johannes Behrndt

für die Kniger Gym GmbH

Gritznerstr. 68

12163 Berlin

[kontakt@kniger-gym.de](mailto:kontakt@kniger-gym.de)

#### 2 Videoüberwachung

##### 2.1 Überwachte Bereiche

Die überwachten Bereiche sind mit Hinweisschildern kenntlich gemacht. Die Videoüberwachung findet ausschließlich in öffentlichen Bereichen statt, nicht im Bereich der Toilette, Dusche oder Umkleieräume.

Die Überwachungskameras (nur Bandaufnahmen) befinden sich an folgenden Stellen und überwachen folgende Bereiche:

- Kamera 1: Eingangsbereich vor der Eingangstür Gitschinerstraße 94
- Kamera 2: Eingangsbereich Flur Gitschinerstraße 94
- Kamera 3: Trainingsbereich Mitte – überwacht die gesamte Trainingsfläche (außer den VIP-Räumen)
- Kamera 4: Büro Eingangsbereich hintere Tür am Aufgang Alexandrinenstraße 2-3

##### 2.2 Zweck

Die Videoüberwachung dient ausschließlich der Abwehr und Verfolgung von Straftaten, der Verhinderung des Zutritts von unbefugten Personen, dem Schutz der anwesenden Mitarbeiter, der Wahrnehmung des Hausrechts sowie der Nachvollziehbarkeit von Unfällen und deren Verursachung. Zweck der Datenerhebung sind damit Sicherheitsgründe, Haftungsprüfung und die Kriminalitätsprävention. Die Aufnahmen dienen ebenso als gerichtliches Beweismittel.

Die Videoaufnahmen werden ausdrücklich nicht für die Zeiterfassung oder Werbezwecke verwendet.

Soweit erforderlich – z.B. beim Verdacht einer Straftat – erfolgt eine Weitergabe Ihrer Daten an Behörden, Versicherungen, Gerichte und Rechtsanwälte.

Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO. Eine entsprechende Einwilligung hat der Nutzer erteilt. Daneben dient Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO als Rechts-

grundlage, da in den Sicherheitszwecken, der Haftungsprüfung und Kriminalitätsprävention ein berechtigtes, überwiegendes Interesse des Studios liegt.

##### 2.3 Speicherdauer

Im Einzelfall werden Aufnahmen gespeichert, solange und soweit dies zu den genannten Zwecken erforderlich ist.

Der Anbieter versichert, dass die Videobänder so aufbewahrt werden, dass Unbefugte keine Zugriffsmöglichkeiten auf diese haben.

Die Daten werden gelöscht, wenn sich nach Sichtung und Prüfung des Filmmaterials zeigt, dass das Vorliegen eines beweisbedürftigen Vorganges ausgeschlossen werden kann. Die Löschung erfolgt spätestens nach 72 Stunden. Für den Zweck der Beweissicherung benötigte Aufnahmen werden ggf. bis zum rechtskräftigen Abschluss etwaiger rechtlicher Verfahren gespeichert.

##### 2.4 Speicherort

Die Datenspeicherung erfolgt in unserer privaten Cloud, bei welcher die Daten der Netzwerkkamera verschlüsselt nur lokal auf unseren eigenen Server gespeichert werden und nicht in der Cloud des Anbieters.

Ein Zugriff auf die Echtzeit-Aufnahmen und die Videos ist nur durch Personen möglich, denen das Passwort vorliegt. Das Passwort wird durch den Inhaber nicht an Dritte weitergegeben.

##### 2.5 Betroffenenrechte im Überblick

Sofern wir Daten zu Ihrer Person sowie Ihrer Kunden verarbeiten, haben Sie bzw. ihr Kunde im jeweiligen gesetzlichen Umfang ein Recht auf:

- Auskunft, insbes. über beim Verantwortlichen gespeicherte Daten und deren Verarbeitungszwecke (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung unrichtiger bzw. Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- Löschung, etwa unrechtmäßig verarbeiteter oder nicht mehr erforderlicher Daten (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch gegen die Verarbeitung, insbes. wenn diese zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen erfolgt (Art. 21 DSGVO) und
- Datenübertragung, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht oder zur Durchführung eines Vertrages oder mit Hilfe automatisierter Verfahren erfolgt (Art. 20 DSGVO).

Ausführliche Informationen zu den Betroffenenrechten finden Sie im Teil C im Abschnitt „Betroffenenrechte im Detail“.

Soweit eine Verarbeitung auf einer von Ihnen bzw. ihres Kunden erteilten Einwilligung beruht (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a oder Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO), haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Bitte beachten Sie, dass Sie bzw. Ihr Kunde den Coworking-Training-Space nicht bzw. künftig nicht mehr nutzen können, wenn Sie oder Ihr Kunde die Einwilligung zur Videoüberwachung widerrufen.

### 3 Datenverarbeitung während der Nutzung des Coworking-Training-Space

#### 3.1 Verarbeiten von Nutzer- und Vertragsdaten

Der Anbieter verarbeitet personenbezogene Daten, die zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten benötigt werden, etwa Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Rechnungs- und Zahlungsdaten. Die Erhebung dieser Daten ist für den Vertragsschluss erforderlich.

Die Löschung der Daten erfolgt nach Ablauf der Gewährleistungsfristen und gesetzlicher Aufbewahrungsfristen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO, denn diese Daten werden benötigt, damit wir unsere vertraglichen Pflichten gegenüber Ihnen als Nutzer des Coworking-Training-Space erfüllen kann.

Weiterhin verpflichten wir uns, die vertraulichen Informationen ausschließlich zu den vertraglich vereinbarten Leistungen zu verwenden. Es sei denn, Sie und Ihr Kunde haben eine Einwilligung für eine sonstige Verarbeitung erteilt.

#### 3.2 Kontaktaufnahme & Kommunikation

##### a) Telefon, E-Mail

Wenn der Nutzer mit dem Anbieter (z. B. per Kontaktformular oder E-Mail) in Kontakt tritt, verarbeitet der Anbieter dessen Angaben zur Bearbeitung der Anfrage sowie für den Fall, dass Anschlussfragen entstehen. Erfolgt die Datenverarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage des Nutzers hin erfolgen, bzw., wenn dieser bereits Nutzer ist, zur Durchführung des Vertrages, ist Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO. Weitere personenbezogene Daten verarbeitet der Anbieter nur, wenn der Nutzer und/ oder sein Kunde dazu einwilligt (Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO) oder der Anbieter ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung dieser Daten hat (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO). Ein berechtigtes Interesse liegt z.B. darin, auf E-Mails des Nutzers zu antworten.

##### b) WhatsApp

Für die Kommunikation mit seinen Nutzern und sonstigen Dritten nutzt der Anbieter den Instant Messaging-Dienst WhatsApp. Anbieter ist die WhatsApp Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland.

Die Kommunikation erfolgt über eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (Peer-to-Peer), die verhindert, dass WhatsApp oder sonstige Dritte Zugriff auf die Kommunikationsinhalte erlangen können. WhatsApp erhält jedoch Zugriff auf Metadaten, die im Zuge des Kommunikationsvorgangs entstehen (z. B. Absender, Empfänger und Zeitpunkt). Der Anbieter weist ferner darauf hin, dass WhatsApp nach eigener Aussage, personenbezogene Daten seiner Nutzer mit seiner in den USA ansässigen Konzernmutter Meta teilt.

Weitere Details zur Datenverarbeitung werden in der Datenschutzrichtlinie von WhatsApp bereitgestellt:

<https://www.whatsapp.com/legal/#privacy-policy>

Der Einsatz von WhatsApp erfolgt auf Grundlage des berechtigten Interesses des Anbieters an einer möglichst schnellen und effektiven Kommunikation mit Nutzern, Interessenten und sonstigen Geschäfts- und Vertragspartnern (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt die Datenverarbeitung ausschließlich auf Grundlage der Einwilligung; diese ist jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufbar.

Die zwischen dem Nutzer und dem Anbieter auf WhatsApp ausgetauschten Kommunikationsinhalte verbleiben bei diesem, bis der Nutzer ihn zur Löschung auffordert, die Einwilligung zur Speicherung widerruft oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt (z. B. nach abgeschlossener Bearbeitung Ihrer Anfrage). Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.

Das Unternehmen verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Der DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. Weitere Informationen hierzu:

<https://www.dataprivacyframework.gov/s/participant-search/participant-%20detail>

#### 3.3 Datenerhebung und Datenweitergabe

Grundsätzlich verwendet der Anbieter die personenbezogenen Daten des Nutzers bzw. seines Kunden nur innerhalb des Unternehmens. Wenn und soweit der Anbieter Dritte im Rahmen der Erfüllung von Verträgen einschaltet (etwa externe Dienstleister oder Softwareanbieter), erhalten diese personenbezogenen Daten nur in dem Umfang, in welchem die Übermittlung für die entsprechende Leistung erforderlich ist.

Eine Datenübertragung an Stellen oder Personen außerhalb der EU außerhalb der in dieser Erklärung genannten Fälle findet nicht statt und ist nicht geplant.

Sollte der Nutzer bzw. sein Kunde noch Fragen oder Bedenken zum Datenschutz haben, so können sich diese an den unter Abschnitt A genannten Verantwortlichen wenden.

#### 3.4 Softwarenutzung

##### a) Hubspot CRM

Der Anbieter nutzt Hubspot CRM, der Hubspot Inc., 25 Street, Cambridge, MA 02141 USA (nachfolgend Hubspot CRM).

Hubspot CRM ermöglicht es dem Anbieter unter anderem, bestehende und potenzielle Kunden sowie deren Kontakte zu verwalten. Mit Hilfe von Hubspot CRM ist der Anbieter in der Lage, Kundeninteraktionen per E-Mail, Social Media oder Telefon über verschiedene Kanäle hinweg zu erfassen, zu sortieren und zu analysieren. Die so erfassten personenbezogenen Daten können ausgewertet und für die Kommunikation mit dem

potenziellen Kunden oder für Marketingmaßnahmen (z. B. Newslettermailings) verwendet werden.

Mit Hubspot CRM kann auch das Nutzerverhalten der Kontakte auf der Website erfasst und analysiert werden.

Die Verwendung von Hubspot CRM erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Anbieter hat ein berechtigtes Interesse an einer möglichst effizienten Kundenverwaltung und Kundenkommunikation. Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und § 25 Abs. 1 TTDSG, soweit die Einwilligung die Speicherung von Cookies oder den Zugriff auf Informationen im Endgerät des Nutzers (z. B. Device- Fingerprinting) im Sinne des TTDSG umfasst. Die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar.

Details sind der Datenschutzerklärung von Hubspot zu entnehmen: <https://legal.hubspot.com/de/privacy-policy>

Die Datenübertragung in die USA wird auf die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission gestützt.

Details: <https://www.hubspot.de/data-privacy/privacy-shield>

Das Unternehmen verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Der DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Anbieter unter folgendem Link:

<https://www.dataprivacyframework.gov/s/participant-search/participant-detail>

**Auftragsverarbeitung:** Der Anbieter hat einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) zur Nutzung des oben genannten Dienstes geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten nur nach Weisungen des Anbieters und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

#### b) TeamUp

Der Anbieter nutzt zur Mitgliederverwaltung, zur Abwicklung von Buchungen und zur Vorbereitung von Abrechnungen TeamUp. Der Dienst ist ein Produkt der DaySmart company. TeamUp hat seinen Sitz in 30 Morgate, London, EC2R 6DA.

Für den Zugang zum Buchungsportal ist eine kostenlose Registrierung und die Erstellung eines Accounts erforderlich. Im Rahmen der Registrierung werden die Stammdaten wie Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Rechnungs- und Zahlungsdaten abgefragt, verarbeitet und gespeichert. Innerhalb von Goteamup werden Schnittstellen zu verschiedenen Zahlungsanbietern bereitgestellt.

Die Datenerarbeitung erfolgt zur Durchführung des Vertrages. Dazu gehört auch die Durchführung der Administration und Organisation, die Mitgliederverwaltung,

die Gestaltung des Trainings, sowie die Finanzbuchhaltung. Rechtsgrundlage ist daher Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Details sind der Datenschutzerklärung von TeamUp zu entnehmen: <https://goteamup.com/company/privacy/>

**Auftragsverarbeitung:** Der Anbieter hat einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) zur Nutzung des oben genannten Dienstes geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten nur nach Weisungen des Anbieters und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

#### c) Nuki

Der Anbieter nutzt das elektronische Türschlosssystem Nuki und eine darauf basierende mobile Anwendung (App). Dies sind Produkte der Nuki Home Solutions GmbH, GF Martin Pansy und Jürgen Pansy, Münzgrabenstraße 92/4, 8010 Graz, Österreich.

Für die Nutzung ist die Erstellung eines kostenlosen Accounts erforderlich. Zwischen der Buchungssoftware TeamUp und dem Türschlosssystem Nuki besteht eine Schnittstelle. Über diese werden die Buchungszeiten sowie die Benutzer-ID (E-Mail-Adresse) ausgetauscht.

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Durchführung des Vertrages. Dazu gehört auch die Kontrolle der Zugangsberechtigung. Rechtsgrundlage ist daher Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Details sind der Datenschutzerklärung der Nuki Home Solutions GmbH zu entnehmen:

<https://nuki.io/de/service/datenschutz/>

#### d) Microsoft OneDrive

Der Anbieter nutzt OneDrive ein Produkt der Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, Irland (im folgenden „OneDrive“).

OneDrive ermöglicht es dem Anbieter Inhalte in einen Cloudspeicher hochzuladen und auf den Servern von OneDrive zu speichern.

Die Verwendung von OneDrive erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Anbieter hat ein berechtigtes Interesse an einer effektiven und effizienten Mitgliederverwaltung. Dazu gehört ein Zugriff auf die Nutzerdaten von verschiedenen Geräten.

Das Unternehmen verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Der DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. Weitere Informationen hierzu:

<https://www.dataprivacyframework.gov/s/participant-search/participant-%20detail>

Details sind der Datenschutzerklärung von OneDrive zu entnehmen: <https://support.microsoft.com/de->

[de/office/so-sch%C3%BCztz-onedrive-ihre-daten-in-der-cloud-23c6ea94-3608-48d7-8bf0-80e142edd1e1](https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/pocpsa-full)

Auftragsverarbeitung: Der Anbieter hat einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) zur Nutzung des oben genannten Dienstes geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten nur nach Weisungen des Anbieters und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

e) Lexoffice

Für Buchhaltung nutzt der Anbieter den Service der cloudbasierten Buchhaltungssoftware „lexoffice“ der Haufe-Lexware GmbH & Co. KG, Munzinger Straße 9, 79111 Freiburg.

Lexoffice verarbeitet Eingangs- und Ausgangsrechnungen sowie ggf. auch die Bankbewegungen des Anbieters, um Rechnungen automatisch zu erfassen, zu den Transaktionen zu matchen und hieraus in einem teilautomatisierten Prozess die Finanzbuchhaltung zu erstellen.

Sofern hierbei auch personenbezogene Daten verarbeitet werden, erfolgt die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Basis des berechtigten Interesses des Anbieters an einer effizienten Organisation und Dokumentation von Geschäftsvorgängen.

Nähere Informationen zu lexoffice, der automatisierten Verarbeitung von Daten und zu den Datenschutzbestimmungen gibt es hier: <https://www.lexoffice.de/daten-schutz/>

### 3.5 Zahlungsanbieter

Bei einer Buchung oder bei der Abrechnung einer Mitgliedschaft werden die Zahlungsdaten der Nutzer (z. B. Name, Zahlungssumme, Kontoverbindung, Kreditkartennummer) vom Zahlungsdienstleister zum Zwecke der Zahlungsabwicklung verarbeitet. Für diese Transaktionen gelten die jeweiligen Vertrags- und Datenschutzbestimmungen der jeweiligen Zahlungsanbieter. Der Einsatz der Zahlungsdienstleister erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsabwicklung) sowie im Interesse eines möglichst reibungslosen, komfortablen und sicheren Zahlungsvorgangs (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Soweit für bestimmte Handlungen eine Einwilligung abgefragt wird, ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung; Einwilligungen sind jederzeit für die Zukunft widerrufbar.

Folgende Zahlungsdienste / Zahlungsdienstleister werden eingesetzt:

a) PayPal

Anbieter dieses Zahlungsdienstes ist PayPal (Europe) S.à.r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg (im Folgenden „PayPal“). Die Datenübertragung in die USA wird auf die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission gestützt.

Details finden Sie hier:

<https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/pocpsa-full>

Details entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von PayPal:

<https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacy-full>

b) Stripe

Zahlungsanbieter für Kunden innerhalb der EU ist die Stripe Payments Europe, Ltd., 1 Grand Canal Street Lower, Grand Canal Dock, Dublin, Irland (im Folgenden „Stripe“).

Die Datenübertragung in die USA wird auf die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission gestützt. Details finden Sie hier: <https://stripe.com/de/privacy> und <https://stripe.com/de/guides/general-data-protection-regulation>

Details hierzu können Sie in der Datenschutzerklärung von Stripe unter folgendem Link nachlesen:

<https://stripe.com/de/privacy>

c) GoCardless

Zahlungsanbieter ist die GoCardless Ltd, Sutton Yard, 65 Goswell Road London, EC1V 7EN Vereinigtes Königreich.

Die Übermittlung der Daten an GoCardless erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) und Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrags). Der Nutzer hat die Möglichkeit, seine Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit zu widerrufen. Ein Widerruf wirkt sich auf die Wirksamkeit von in der Vergangenheit liegenden Datenverarbeitungsvorgängen nicht aus.

Datenschutzbestimmungen von GoCardless: <https://gocardless.com/de-de/rechtliches/datenschutz>

### 3.6 Speicherdauer

Sofern nicht spezifisch angegeben, speichert der Anbieter personenbezogene Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung der verfolgten Zwecke notwendig ist, der Nutzer den Anbieter zur Löschung auffordert oder seine Einwilligung zur Speicherung widerruft. In einigen Fällen sieht der Gesetzgeber die Aufbewahrung von personenbezogenen Daten vor, etwa im Steuer- oder Handelsrecht. In diesen Fällen werden die Daten vom Anbieter lediglich für diese gesetzlichen Zwecke weiter gespeichert, aber nicht anderweitig verarbeitet und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht.

### 3.7 Betroffenenrechte im Detail

Nach den anwendbaren Gesetzen hat der Nutzer verschiedene Rechte bezüglich seiner personenbezogenen Daten. Möchte dieser seine Rechte geltend machen, so hat er eine solche Anfrage per E-Mail oder per Post unter eindeutiger Identifizierung seiner Person an den unten Abschnitt A genannten Verantwortlichen zu richten.

Der Nutzer bzw. sein Kunde hat das Recht auf eine **übersichtliche Auskunft** über die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Er hat jederzeit das Recht, vom Anbieter eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob seine betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Ist dies der



Fall, so hat er das Recht, vom Anbieter eine unentgeltliche Auskunft über die über ihn gespeicherten personenbezogenen Daten nebst einer Kopie dieser Daten zu verlangen. Des Weiteren besteht ein Recht auf folgende Informationen:

- die Verarbeitungszwecke;
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;
- falls möglich, die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der den Nutzer bzw. dessen Kunden betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde.

Werden personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, so hat der Nutzer bzw. sein Kunde das Recht, über die geeigneten Garantien gemäß Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

Der Nutzer bzw. sein Kunde hat das Recht, vom Anbieter **Berichtigung und ggf. auch Vervollständigung** ihn betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat der Nutzer bzw. sein Kunde das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

In einer Reihe von Fällen ist der Anbieter verpflichtet, den Nutzer bzw. seinen Kunden betreffende personenbezogene Daten zu **löschen**.

Der Nutzer bzw. Kunde hat gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO das Recht, vom Anbieter zu verlangen, dass ihn betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden und der Anbieter ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Der Nutzer bzw. sein Kunde widerruft seine Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO stützte und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

- Der Nutzer bzw. sein Kunde legt gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor oder der Nutzer bzw. dessen Kunde legt gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Anbieter unterliegt.

Hat der Anbieter die personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft den Anbieter unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass der Nutzer bzw. dessen Kunde von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat.

In einer Reihe von Fällen ist der Nutzer bzw. dessen Kunde berechtigt, vom Anbieter eine **Einschränkung der Verarbeitung** seiner personenbezogenen Daten zu verlangen.

Der Nutzer bzw. sein Kunde hat das Recht, vom Anbieter die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Anbieter ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig und der Nutzer bzw. sein Kunde lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten;
- der Anbieter die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, der Nutzer bzw. dessen Kunde die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt;
- der Nutzer bzw. sein Kunde Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt hat, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Anbieters gegenüber denen des Nutzers bzw. dessen Kunden überwiegen.

Der Nutzer bzw. sein Kunde hat das Recht, ihn betreffende personenbezogene Daten maschinenlesbar zu erhalten, zu übermitteln, oder vom Anbieter übermitteln zu lassen (**Datenübertragbarkeit**).

Er hat das Recht, die ihn betreffenden personenbezogenen Daten, die er dem Anbieter bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und er hat das Recht, diese Daten

einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Anbieter zu übermitteln, sofern

- die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO beruht und
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Bei der Ausübung des Rechts des Nutzers bzw. seines Kunden auf Datenübertragbarkeit hat dieser das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt vom Anbieter einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

Der Nutzer bzw. sein Kunde hat das Recht, auch einer rechtmäßigen Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den Anbieter zu widersprechen, wenn sich dies aus seiner besonderen Situation begründet und die Interessen vom Anbieter an der Verarbeitung nicht überwiegen.

Der Nutzer bzw. sein Kunde hat das Recht, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung ihn betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) oder f) DSGVO erfolgt, **Widerspruch** einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Anbieter verarbeitet die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, der Anbieter kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Nutzers bzw. Kunden überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden personenbezogene Daten vom Anbieter verarbeitet, um **Direktwerbung** zu betreiben, so hat der Nutzer bzw. dessen Kunde das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung ihn betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Der Nutzer bzw. Kunde hat das Recht, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, gegen die ihn betreffende Verarbeitung ihn betreffender personenbezogener Daten, die zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen, es sei denn, die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Der Nutzer bzw. sein Kunde hat das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu **widerrufen**.

Der Nutzer bzw. sein Kunde hat das Recht auf **Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, insbesondere in dem Bundesland seines Aufenthaltsorts, seines Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist.

Der Anbieter ist um die Sicherheit der Daten des Nutzers bzw. seines Kunden im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze und technischen Möglichkeiten maximal bemüht.